

Stefan Waidele
Immatrikulationsnr. 1028171
Ensisheimer Straße 2
79395 Neuenburg am Rhein
Stefan.Waidele@AKAD.de

Matthias Vongerichten
Immatrikulationsnr. 23422001
Deine Straße 5
12345 Wherever
Matthias.Vongerichten@AKAD.de

Modul INT02 — Einführung in die Internetprogrammierung
Assignment

ERSTELLUNG EINER WEBSITE FÜR EIN FIKTIVES BUSUNTERNEHMEN

Betreuer: André Langbein

27. Juli 2013



AKAD Hochschule Stuttgart

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	4
1.1	Ziel der Arbeit	4
1.2	Vorgehensweise	4
1.3	Abgrenzung	4
2	Grundlagen	4
2.1	Brauchen wir das?	4
2.2	Noch Grundlagen...	5
3	Redaktionelles Konzept	5
3.1	Startseite	5
3.2	Kurzdarstellung des Unternehmens	5
3.3	Reiseziele	5
3.4	Informationen über Übernachtungsmöglichkeiten	5
3.5	Informationen zu den Bussen	5
3.6	Preise	5
3.7	Buchungsmöglichkeiten	6
3.8	Social-Media Einbindung	6
3.9	Noch Konzept...	6
4	Navigationskonzept	6
4.1	Überschrift	7
4.2	Seitenhierarchie	7
4.3	Menüstruktur	7
4.4	Breadcrumb Navigation	7
4.5	Related Pages	7
4.6	Suchmaschinenoptimierung	7
4.7	Noch Konzept...	7
5	Designkonzept	8
5.1	Einheitliche Darstellung durch CSS	8
5.2	Gliederung der Seiten durch DIVs	8
5.3	Farbkonzept	8
5.4	Richtlinien für Grafiken	8
5.5	Responsive Layout	9
5.6	Special Effects	9
5.7	Browserkompatibilität	9
5.8	Noch Konzept...	9
6	Beispielseite: Startseite	9
6.1	Überschrift	9
7	Beispielseite: Länderübersicht	9
7.1	Überschrift	10

8	Beispielseite: Reisedetails	10
8.1	Überschrift	10
9	Beispielseite: Informationen zur Unterkunft	10
9.1	Überschrift	10
10	Beispielseite: Informationen über die Busse	10
10.1	Überschrift	10
11	Beispielseite: Unternehmensportrait	11
11.1	Überschrift	11
12	Beispielseite: Impressum	11
12.1	Überschrift	11
13	Fazit	11
13.1	Überschrift	11
13.2	Überschrift	11
13.3	Evt. Gesamtfazit	12

Abbildungsverzeichnis

1 Einleitung

1.1 Ziel der Arbeit

Ziel dieser Arbeit ist ...

1.2 Vorgehensweise

...

1.3 Abgrenzung

Nicht alle Seiten des Internetauftritts...

- **Redaktionelles Konzept:**

...

- **Navigationskonzept:**

...

- **Gestaltungskonzept:**

...

Es wird kein Social-Media-Konzept erstellt, da dies den Rahmen der Arbeit überschreiten würde. Allerdings wird die Einbindung von Web 2.0 Komponenten im Rahmen des Redaktionellen Konzepts betrachtet.

2 Grundlagen

2.1 Brauchen wir das?

Evt. sind die drei Kapitel mit der Konzepten als Grundlagenteil zu gestalten. Dies sollten wir dann in der Einleitung entsprechend erwähnen.

2.2 Noch Grundlagen...

...

3 Redaktionelles Konzept

MATHIAS VONGERICHTEN BZW. STEFAN WAIDELE

3.1 Startseite

Nicht ausdrücklich gefordert, sollte aber dabei sein.

3.2 Kurzdarstellung des Unternehmens

...

3.3 Reiseziele

In Länderübersicht und Reisedetails gegliedert. Inkl. Termine und Preise.

3.4 Informationen über Übernachtungsmöglichkeiten

...

3.5 Informationen zu den Bussen

...

3.6 Preise

Inkl. Termine?

3.7 Buchungsmöglichkeiten

3.7.1 Telefon

3.7.2 Schriftlich: Brief, Fax, E-Mail

Evt. Zitat aus meinem ANS03-Assignment: „E-Mail = Brief“

3.7.3 HTML-Formular

...

3.7.4 Internet Booking Engine – IBE

...

3.8 Social-Media Einbindung

Kein eigenes Social-Media-Konzept, da nur Website gefordert

Twitter-Feed auf Homepage oder als eigene Seite (gefiltert nach Hashtag) — Pro und Contra

Kommentarfunktion bei einzelnen Reisen

Einbindung von Bewertungsportalen (Customer-Alliance Demo-Siegel?)

3.9 Noch Konzept...

...

4 Navigationskonzept

MATHIAS VONGERICHTEN BZW. STEFAN WAIDELE

4.1 Überschrift

Evt. kann dies auch als Teil des redaktionellen bzw. Designkonzepts formuliert werden.

4.2 Seitenhierarchie

Nicht zu tief.

4.3 Menüstruktur

...

4.4 Breadcrumb Navigation

Ja / Nein / Vielleicht? Jedenfalls mit deutscher Überschrift.

4.5 Related Pages

Ja / Nein / Vielleicht? Jedenfalls mit deutscher Überschrift.

4.6 Suchmaschinenoptimierung

META-Tags, Verweis auf redaktionelles Konzept für Content-Strategie etc.

4.7 Noch Konzept...

...

5 Designkonzept

MATHIAS VONGERICHTEN BZW. STEFAN WAIDELE

5.1 Einheitliche Darstellung durch CSS

...

5.2 Gliederung der Seiten durch DIVs

5.2.1 Beurteilung TABLE

Layout mit HTML-Tabellen ist BÖSE!

5.2.2 Beurteilung FRAME

Layout mit HTML-Frames ist SCHLECHT!

5.2.3 Beurteilung CSS-DIV

Layout mit DIVs per CSS ist GUT!

(Semantisches Markup, Reihenfolge weniger relevant, ermöglicht Liquid/Responsive Layout, ...)

5.3 Farbkonzept

...

5.4 Richtlinien für Grafiken

ALT-Tags

5.5 Responsive Layout

Mit Breakpoints für 1920px (HD), 960px (Klassisch Desktop), 800px (Beamer, Tablet), 480px (Smartphone)

Zwischenstufen Liquid.

5.6 Special Effects

Animationen (Dezent, evt. „umdrehen“ bei Menü-MouseOver, Dezent es leuchten der Buchungs-Telefonnummer,...)

5.7 Browserkompatibilität

How far back in time do we want to travel?

5.8 Noch Konzept...

...

6 Beispielseite: Startseite

MATHIAS VONGERICHTEN BZW. STEFAN WAIDELE

6.1 Überschrift

Erläuterungen zur redaktionellen, gestalterischen und technischen Umsetzung.

7 Beispielseite: Länderübersicht

MATHIAS VONGERICHTEN BZW. STEFAN WAIDELE

7.1 Überschrift

Erläuterungen zur redaktionellen, gestalterischen und technischen Umsetzung.

Die von uns erstellten Seiten sollten hier im Detail mit Screenshots und Alternativen vorgestellt werden. Seiten, die wir nicht erstellen können wir in einem Kapitel zusammenfassen.

8 Beispielseite: Reisedetails

MATHIAS VONGERICHTEN BZW. STEFAN WAIDELE

8.1 Überschrift

Erläuterungen zur redaktionellen, gestalterischen und technischen Umsetzung.

9 Beispielseite: Informationen zur Unterkunft

MATHIAS VONGERICHTEN BZW. STEFAN WAIDELE

9.1 Überschrift

Erläuterungen zur redaktionellen, gestalterischen und technischen Umsetzung.

10 Beispielseite: Informationen über die Busse

MATHIAS VONGERICHTEN BZW. STEFAN WAIDELE

10.1 Überschrift

Erläuterungen zur redaktionellen, gestalterischen und technischen Umsetzung.

11 Beispielseite: Unternehmensportrait

MATHIAS VONGERICHTEN BZW. STEFAN WAIDELE

11.1 Überschrift

Erläuterungen zur redaktionellen, gestalterischen und technischen Umsetzung.

12 Beispielseite: Impressum

MATHIAS VONGERICHTEN BZW. STEFAN WAIDELE

12.1 Überschrift

Erläuterungen zur redaktionellen, gestalterischen und technischen Umsetzung.

13 Fazit

13.1 Überschrift

MATHIAS VONGERICHTEN BZW. STEFAN WAIDELE

Jeder macht ein Fazit zu seinem Schwerpunkt

13.2 Überschrift

MATHIAS VONGERICHTEN BZW. STEFAN WAIDELE

...

13.3 Evt. Gesamtfazit

...

EIDESSTATTLICHE ERKLÄRUNG

Ich versichere, dass ich das beiliegende Assignment selbstständig verfasst, keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt sowie alle wörtlich oder sinngemäß übernommenen Stellen in der Arbeit gekennzeichnet habe.

Wherever, 27. Juli 2013

(Matthias Vongerichten)

Neuenburg am Rhein, 27. Juli 2013

(Stefan Waidele)